

Garantiemodelle und der Weg zur Fondspolice

15. August 2019

Standard Life

Weil das Leben viel zu bieten hat

Modulübersicht

1

Der Markt erfordert qualifizierte Beratung

Teil 1 (Referent: Andreas Schmitt) – geplante Termine: Donnerstag, 01.08. und Dienstag, 06.08.2019

[Direkt zum Webinar am 01.08.2019](#)
[Direkt zum Webinar am 06.08.2019](#)

[Mehr erfahren](#)

1.1

Der Markt erfordert qualifizierte Beratung

Teil 2 (Referent: Thorsten Kratzer) – geplante Termine: Donnerstag, 15.08. und Dienstag, 20.08.2019

[Direkt zum Webinar am 15.08.2019](#)
[Direkt zum Webinar am 20.08.2019](#)

[Mehr erfahren](#)

2

Wertvollen Kunden qualifiziert zur Seite stehen

(Referent: Florian Heck) – geplante Termine: Donnerstag, 29.08. und Dienstag, 03.09.2019

[Direkt zum Webinar am 29.08.2019](#)
[Direkt zum Webinar am 03.09.2019](#)

[Mehr erfahren](#)

3

Passive Investments als Motor der Fondspolice

(Referent: Michael Heidinger) – geplante Termine: Donnerstag, 12.09. und Dienstag, 17.09.2019

[Direkt zum Webinar am 12.09.2019](#)
[Direkt zum Webinar am 17.09.2019](#)

[Mehr erfahren](#)

4

Passende Lösungen für die richtigen Kunden finden

(Referenten: Wulf Pade / Timo Rohr) – geplante Termine: Donnerstag, 26.09. und Dienstag, 01.10.2019

[Direkt zum Webinar am 26.09.2019](#)
[Direkt zum Webinar am 01.10.2019](#)

[Mehr erfahren](#)

5

Technik nutzen, um schneller ans Ziel zu kommen

(Referent: Lars Beckmann) – geplante Termine: Donnerstag, 10.10. und Dienstag, 15.10.2019

[Direkt zum Webinar am 10.10.2019](#)
[Direkt zum Webinar am 15.10.2019](#)

[Mehr erfahren](#)

6

Ihr persönliches Konzept für erfolgreiche Finanzplanung

(Referent: N.N.) – geplante Termine: Donnerstag, 24.10. und Dienstag, 29.10.2019

Details folgen in Kürze...

<https://www.standardlife.de/finanzplanung/online>



Garantiemodelle und der Weg zur Fondspolice

Thorsten Kratzer
Zertifizierter Spezialist für Ruhestandsplanung (FH)

Agenda

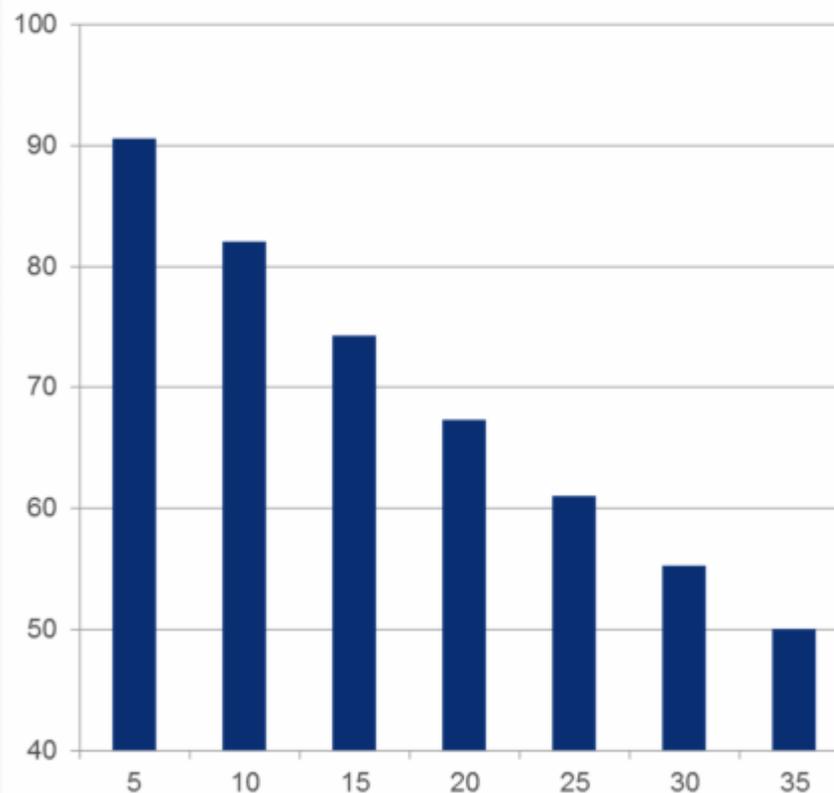
- 1** Überblick Garantiemodelle am Markt
- 2** Performance Vergleiche
- 3** Vom With Profit zum richtigen MyFolio

Garantie und Inflation

Die Inflation „frisst“ eine langfristig ausgesprochene Garantie auf

- Durchschnittliche Inflation seit 1948: 2,3 Prozent pro Jahr*
Ergibt in 30 Jahren 50 Prozent Kaufkraftverlust
- Bei einer von der europäischen Zentralbank (EZB) angestrebten mittelfristigen Inflationsrate von 2 Prozent** ist nach 35 Jahren die Hälfte der Kaufkraft verloren
- **Eine Beitragsgarantie ist damit nur noch die Hälfte wert**

Kaufkraft von 100 Euro bei 2 Prozent Inflation



* DZ Bank, 2017.

** Deutsche Bundesbank, Monatsbericht Juni 2018.

Ist die Wiesen-Maß maßlos überteuert?

Entwicklung des Bierpreises auf dem Oktoberfest und in Deutschland insgesamt seit 1991



@Statista_com

Quellen: Oktoberfest.de, Statistisches Bundesamt

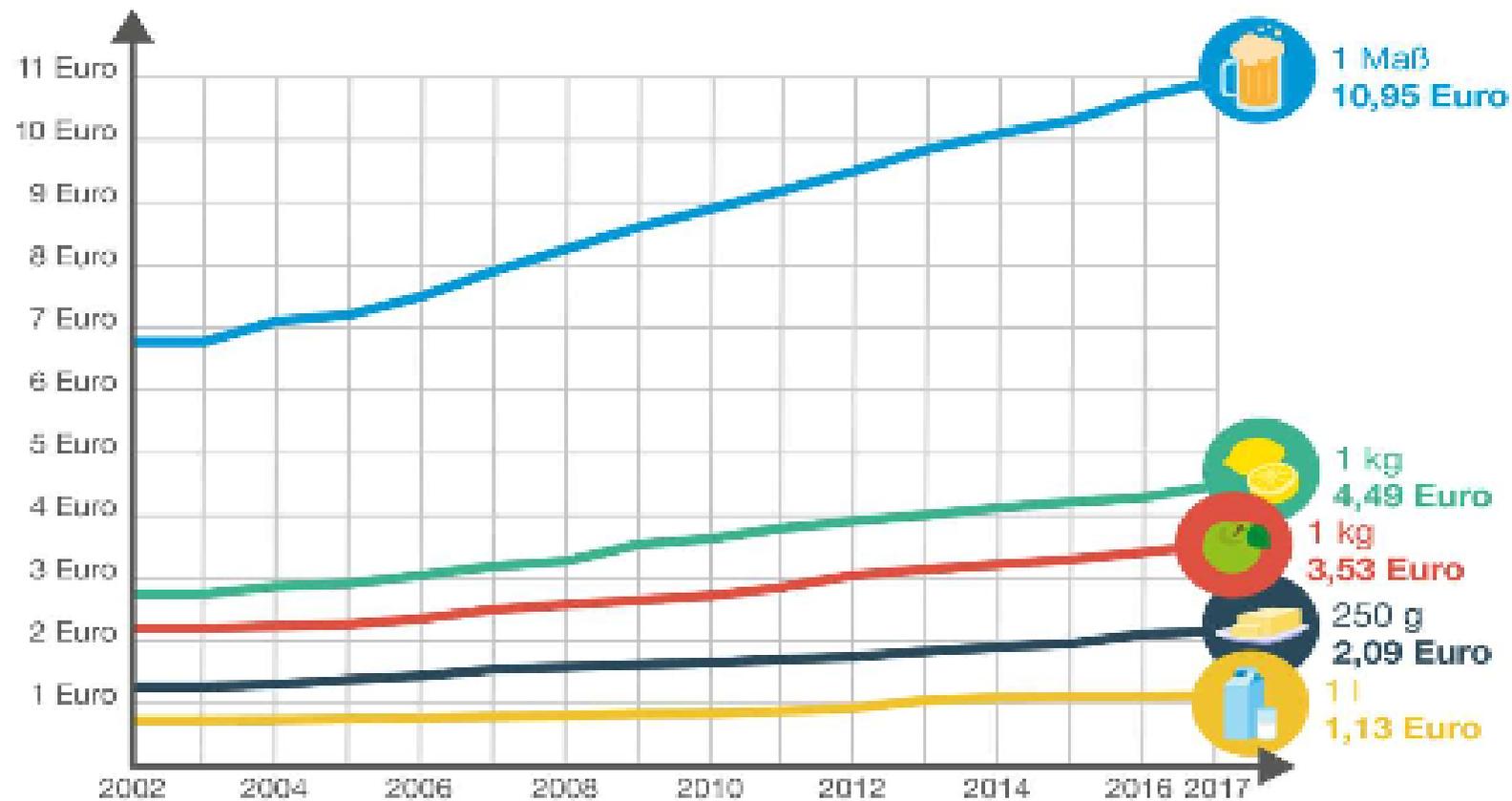
* DZ Bank, 2017.

** Deutsche Bundesbank, Monatsbericht Juni 2018.

Garantie und Inflation

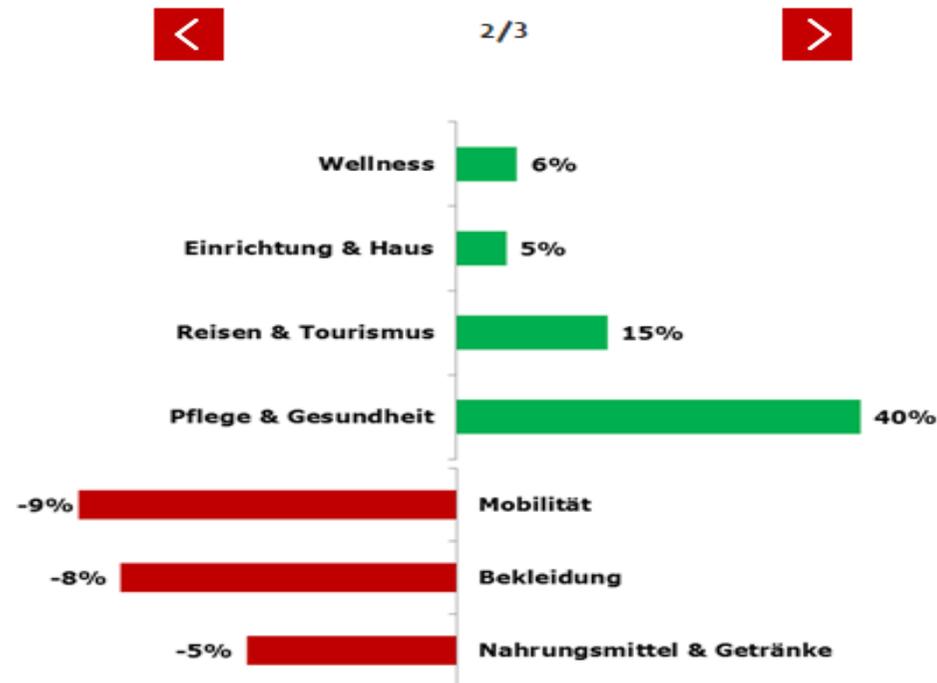
Auswertung: So viel würden Lebensmittel kosten, wären ihre Preise im gleichen Tempo erhöht worden wie das Oktoberfest-Bier

Haushaltstipps.net



Verändertes Konsumverhalten im Alter – ein Risiko?

VON ANDREAS MANG UND DR. TORSTEN HAUPT, AEGON

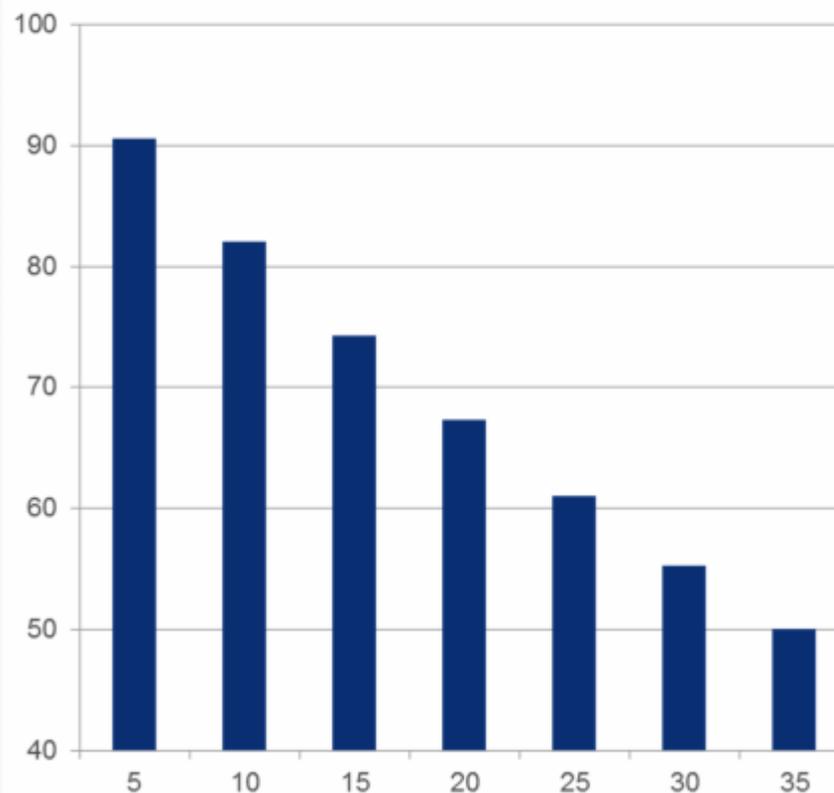


Garantie und Inflation

Die Inflation „frisst“ eine langfristig ausgesprochene Garantie auf

- Durchschnittliche Inflation seit 1948: 2,3 Prozent pro Jahr*
Ergibt in 30 Jahren 50 Prozent Kaufkraftverlust
- Bei einer von der europäischen Zentralbank (EZB) angestrebten mittelfristigen Inflationsrate von 2 Prozent** ist nach 35 Jahren die Hälfte der Kaufkraft verloren
- **Eine Beitragsgarantie ist damit nur noch die Hälfte wert**

Kaufkraft von 100 Euro bei 2 Prozent Inflation

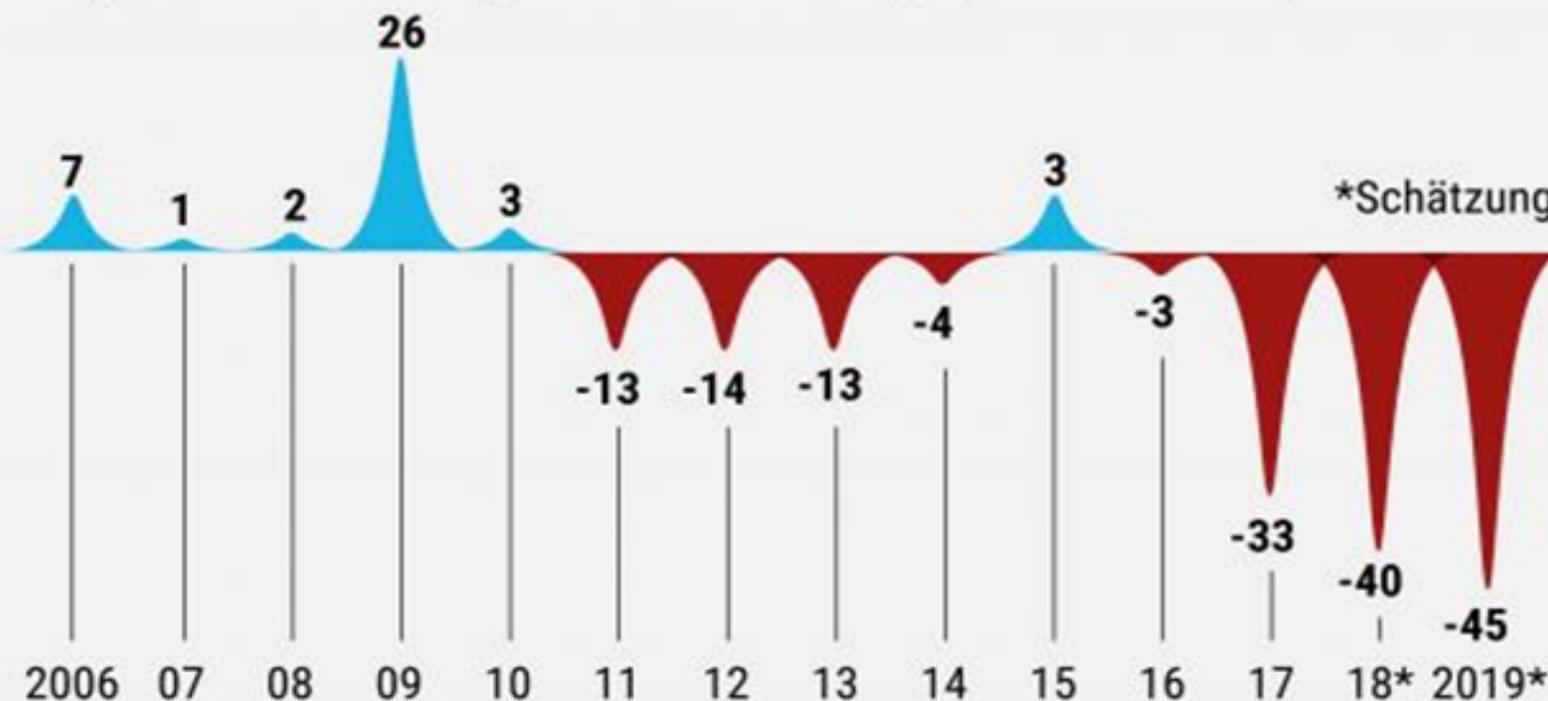


* DZ Bank, 2017.

** Deutsche Bundesbank, Monatsbericht Juni 2018.

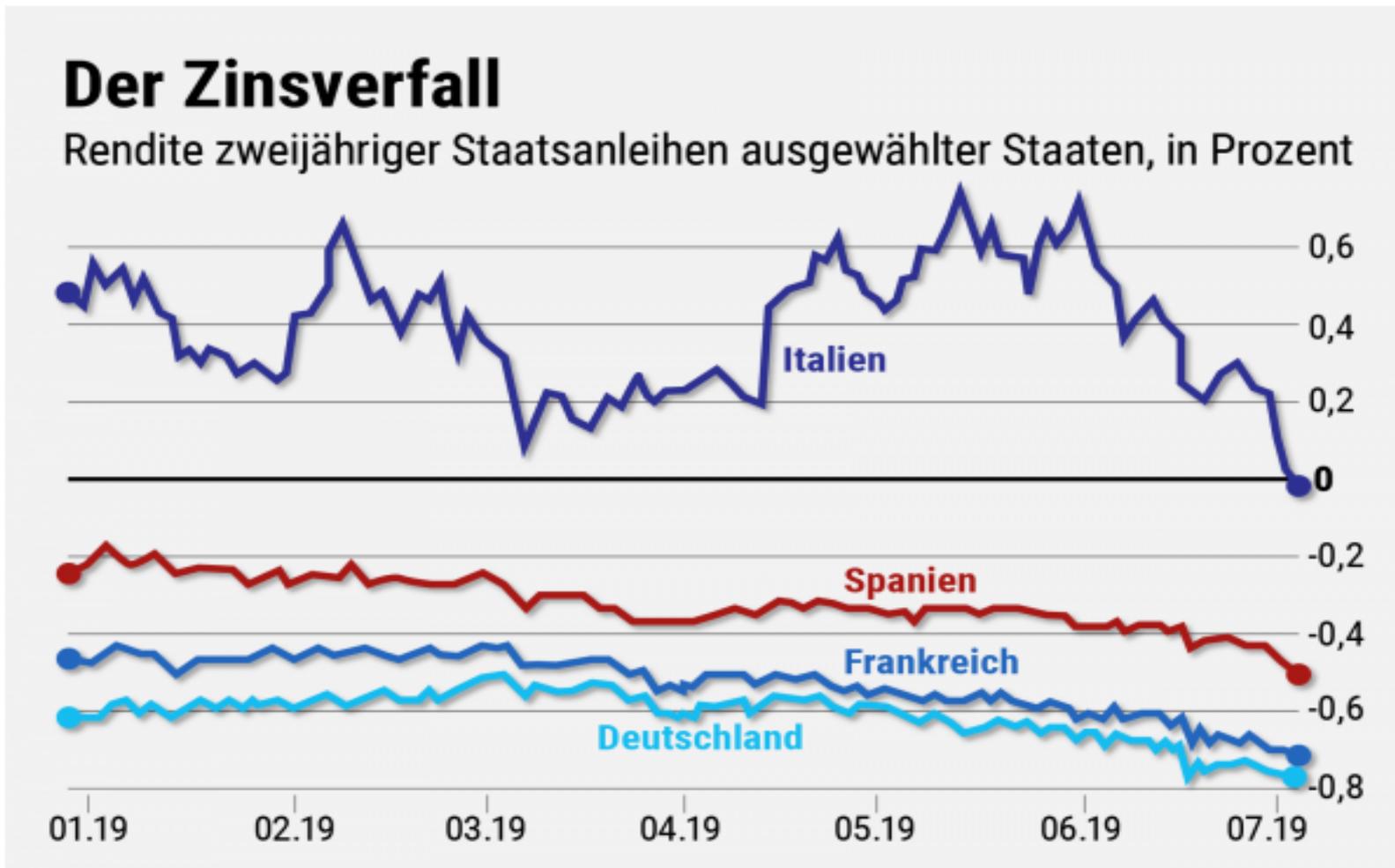
Entwertung der Sparguthaben

Kaufkraftverlust durch die Gleichzeitigkeit von Nullzinspolitik und steigender Inflation (Basis: Bankeinlagen, in Mrd. Euro)



Infografik: Media Pioneer

Quelle: Allianz SE



Infografik: Media Pioneer

Quelle: Bloomberg

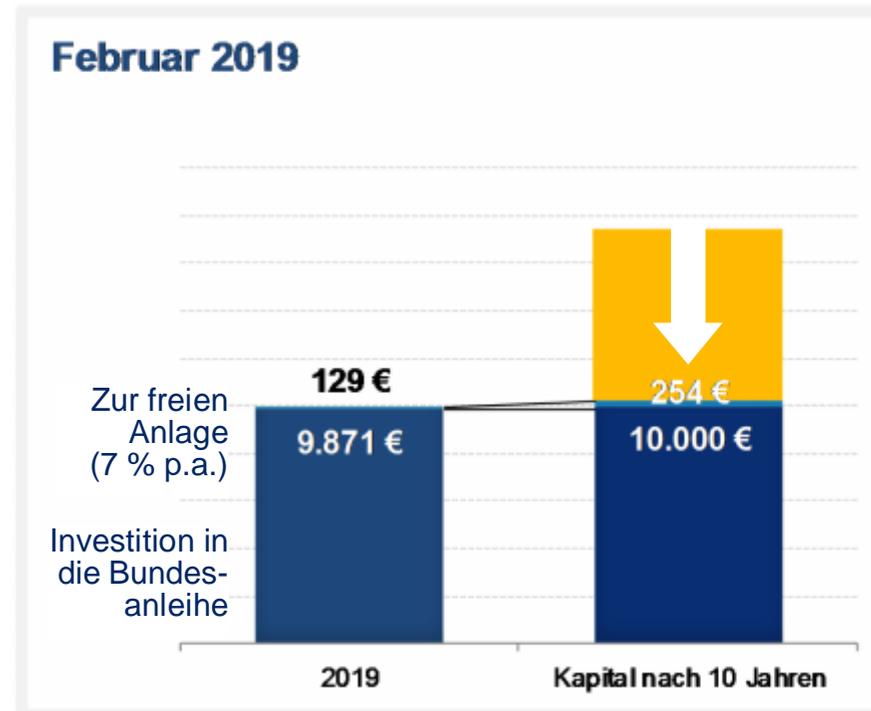
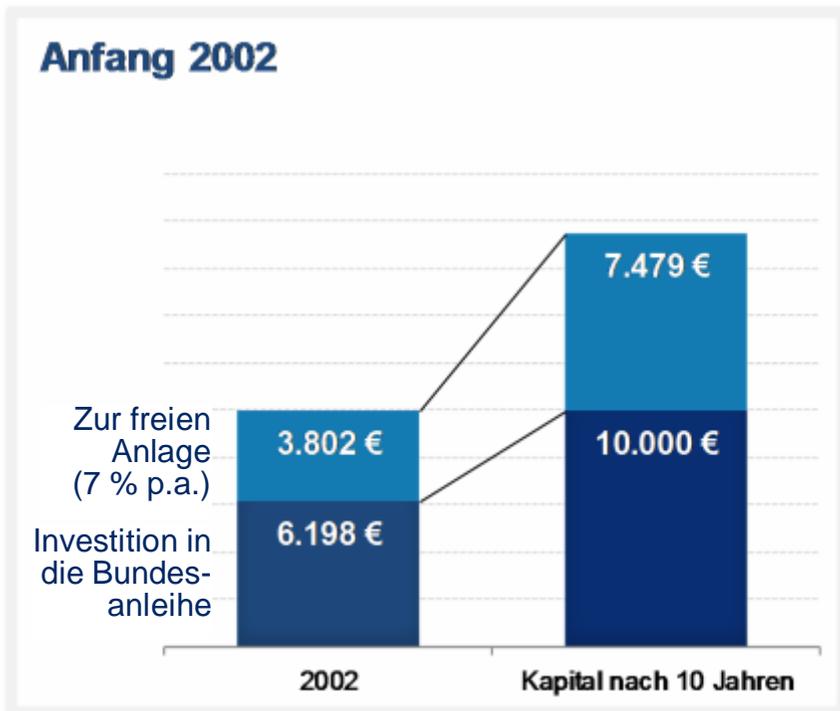
GERMAN GOVERNMENT BOND YIELD SINCE 1957

GERMAN 10-YEAR YIELD (%), SINCE 1957

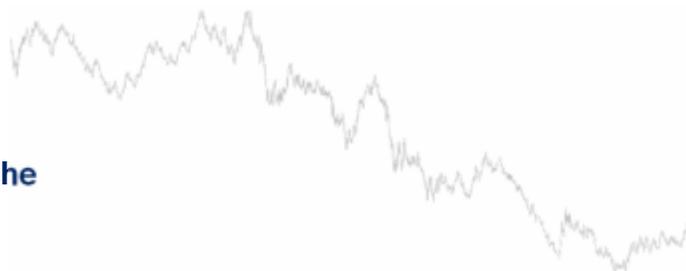


Garantien sind teuer

Kapitalerhalt mit sicherer Anlage: 2002 und 2019



4,9 %
10-jährige
Bundesanleihe



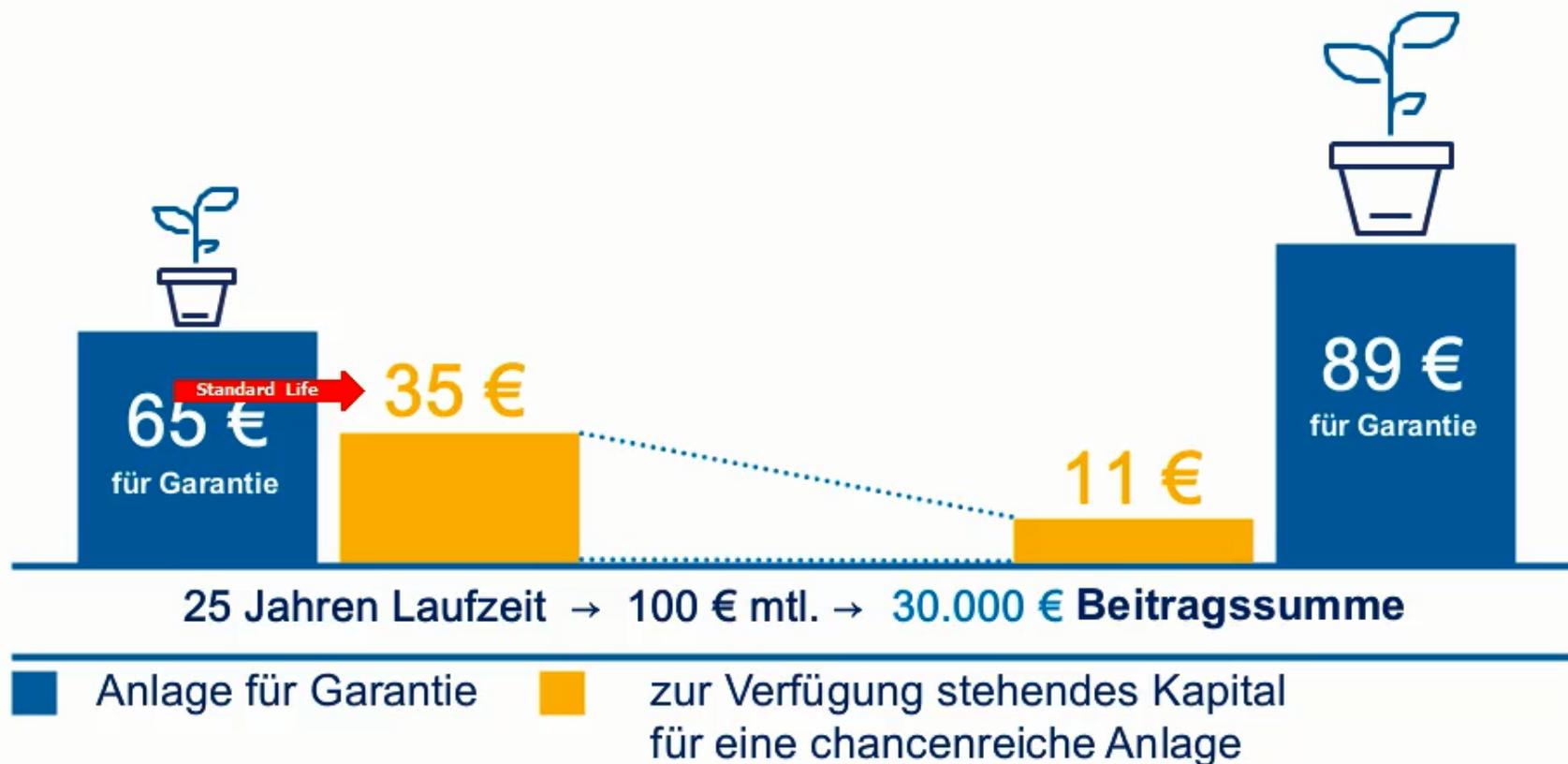
0,13 %
10-jährige
Bundesanleihe

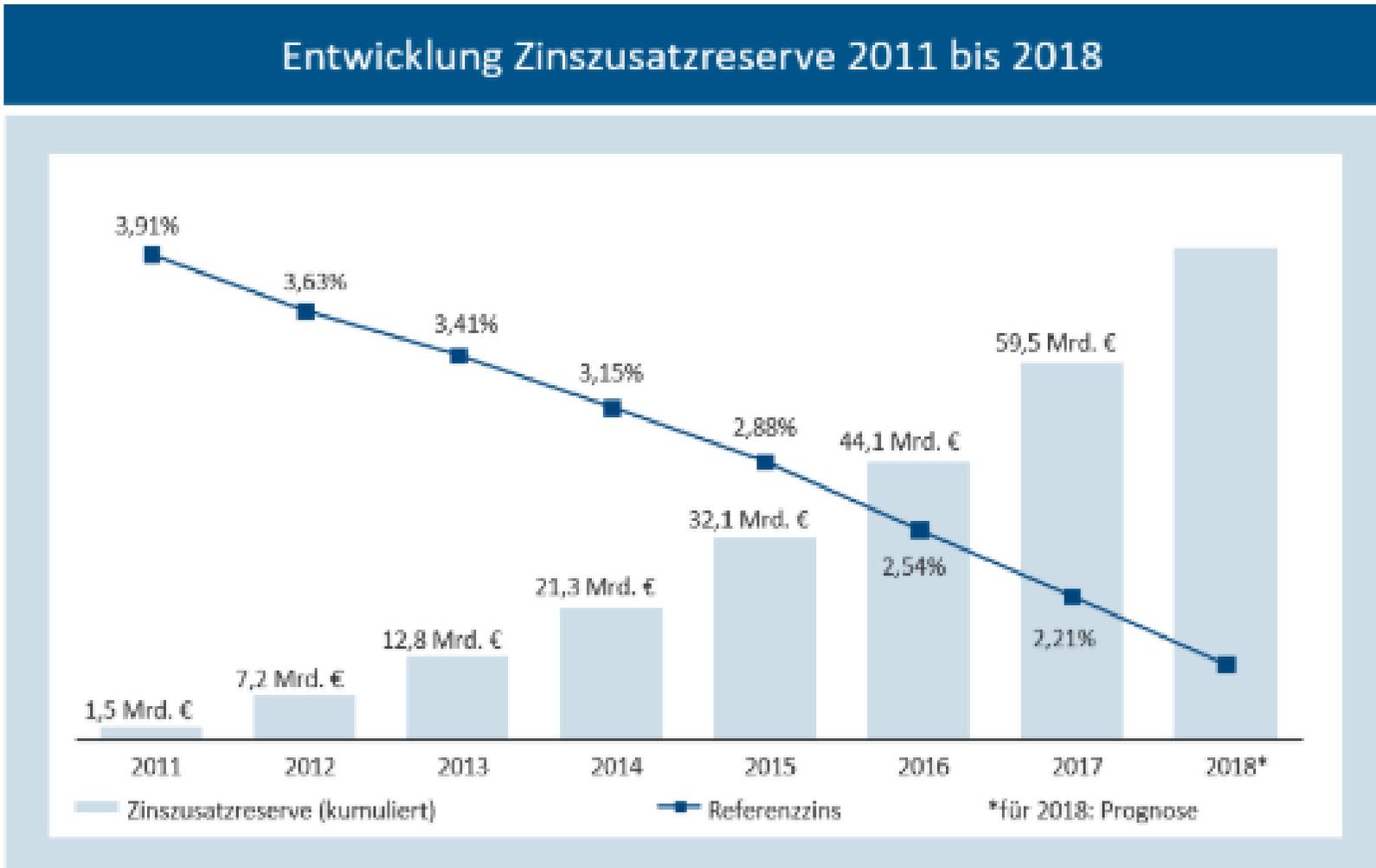
Garantien sind teuer

Wieviel muss „garantiert“ angelegt werden, um eine Beitragsgarantie darstellen zu können?

2002 = 3,25 % Garantiezins

2019 = 0,9 % Garantiezins





Entwicklung der Zinszusatzreserve

89% der Bestände sind mit der ZZR zu bedecken:
Angriff auf das Kollektiv

Alle Verträge, die eine Garantie von über 2,21 % haben, müssen mit der ZZR bedeckt werden

| Duration | Garantie | Anteil | RZ | Option | RZ | Option | RZ | Option | Verträge im Geld |
|-----------------------|----------|---------|------------------|--------|-------------------|--------|-------|--------|------------------|
| | | | 2017 | | 2016 | | 2015 | | 2016 |
| 25 | 1,25% | 0,20% | 2,21% | Green | 2,54% | Green | 2,88% | Green | |
| 20 | 1,75% | 5,50% | 2,21% | Green | 2,54% | Green | 2,88% | Green | |
| 18 | 2,25% | 16,00% | 2,21% | Red | 2,54% | Green | 2,88% | Green | 16,00% |
| 12 | 2,75% | 15,50% | 2,21% | Red | 2,54% | Red | 2,88% | Green | 15,50% |
| 12 | 3,25% | 14,50% | 2,21% | Red | 2,54% | Red | 2,88% | Red | 14,50% |
| 8 | 3,50% | 21,00% | 2,21% | Red | 2,54% | Red | 2,88% | Red | 21,00% |
| 11 | 4,00% | 22,00% | 2,21% | Red | 2,54% | Red | 2,88% | Red | 22,00% |
| 10 | Sonstige | 5,30% | 2,21% | Yellow | 2,54% | Yellow | 2,88% | Yellow | unbekannt |
| 12,3 | Summe | 100,00% | | | | | | | 89,00% |
| Durchschnittsgarantie | | | 2,97% (ohne ZZR) | | 2,71% (inkl. ZZR) | | | | |

89% aller Verträge sind von der ZZR betroffen

Zinszusatzreserve Dotierung
Quelle: Zielke Research Consult

Garantiemodelle, 1903 - 2019

**KLASSISCHE
VERSICHERUNG**

Seit 1903

**WITH
PROFIT**

Seit 1996

**(STATISCHES)
2-TOPF-HYBRID**

Seit 2002

**(DYNAMISCHES)
3-TOPF-HYBRID**

Seit 2006

INDEXPOLICE

Seit 2007

**NEUE
KLASSIK**

Seit 2013

Vorteile

- Für Vermittler und Kunden nachvollziehbar und jahrzehntelang bewährt
- Garantie wird direkt vom Versicherer ausgesprochen
- Garantierte Rückkaufswerte während der Laufzeit

Nachteile

- Guthaben ist im wenig lukrativen Deckungsstock investiert
- Kunde hat keinen Einfluss auf Anlageentscheidung
- Keine Alternativen für den Kunden, falls die Anlage nicht mehr zu dessen Risikoprofil passt

Vorteile

- Stärkeres Aktieninvestment mit langfristig höheren Renditechancen ist möglich
- Volatilität der Performance kann durch Glättungsverfahren reduziert werden

Nachteile

- Keine Einflussmöglichkeit der Kunden auf die Kapitalanlage
- Keine garantierten Rückkaufswerte während der Laufzeit

Vorteile

- Nachvollziehbar und verständlich
- Garantie wird direkt vom Versicherer ausgesprochen
- Fonds unterliegen keiner Beschränkung
- Keine prozyklischen Umschichtungen, da Investitionsquoten vorab feststehen

Nachteile

- Geringe Investition in freie Anlage
- Je geringer Garantiezins, desto geringer der Anteil für freie Anlage
- Bei kürzeren Laufzeiten ist durch geringen Garantiezins keine 100-prozentige Bruttobeitragsgarantie darstellbar

Vorteile

- Garantie wird direkt vom Versicherer ausgesprochen
- Fonds unterliegen keiner Beschränkung
- Bei gutem Börsenverlauf mit geringer Volatilität kann von höherer Aktienquote profitiert werden

Nachteile

- Schwerer nachvollziehbar und für Berater und Kunden oftmals eine „Blackbox“
- Prozyklische Umschichtungen können die Performance benachteiligen

Vorteile

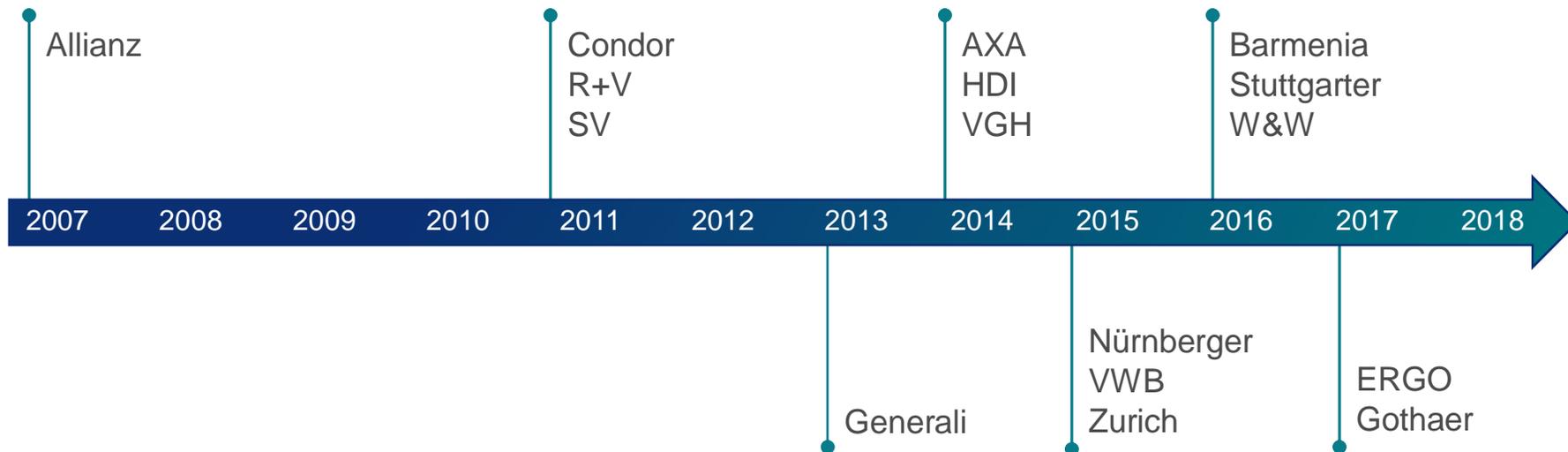
- Für Vermittler und Kunden nachvollziehbar
- Garantie wird direkt vom Versicherer ausgesprochen

Nachteile

- Guthaben im wenig lukrativen Deckungsstock investiert
- Garantie unattraktiver als im Deckungsstock
- Kunde hat keinen Einfluss auf Anlageentscheidung
- Keine Alternativen für Kunden, falls Anlage nicht mehr zu dessen Risikoprofil passt

Überblick Indexpolice

Die meisten Anbieter folgen der Idee der Allianz erst 7 Jahre später



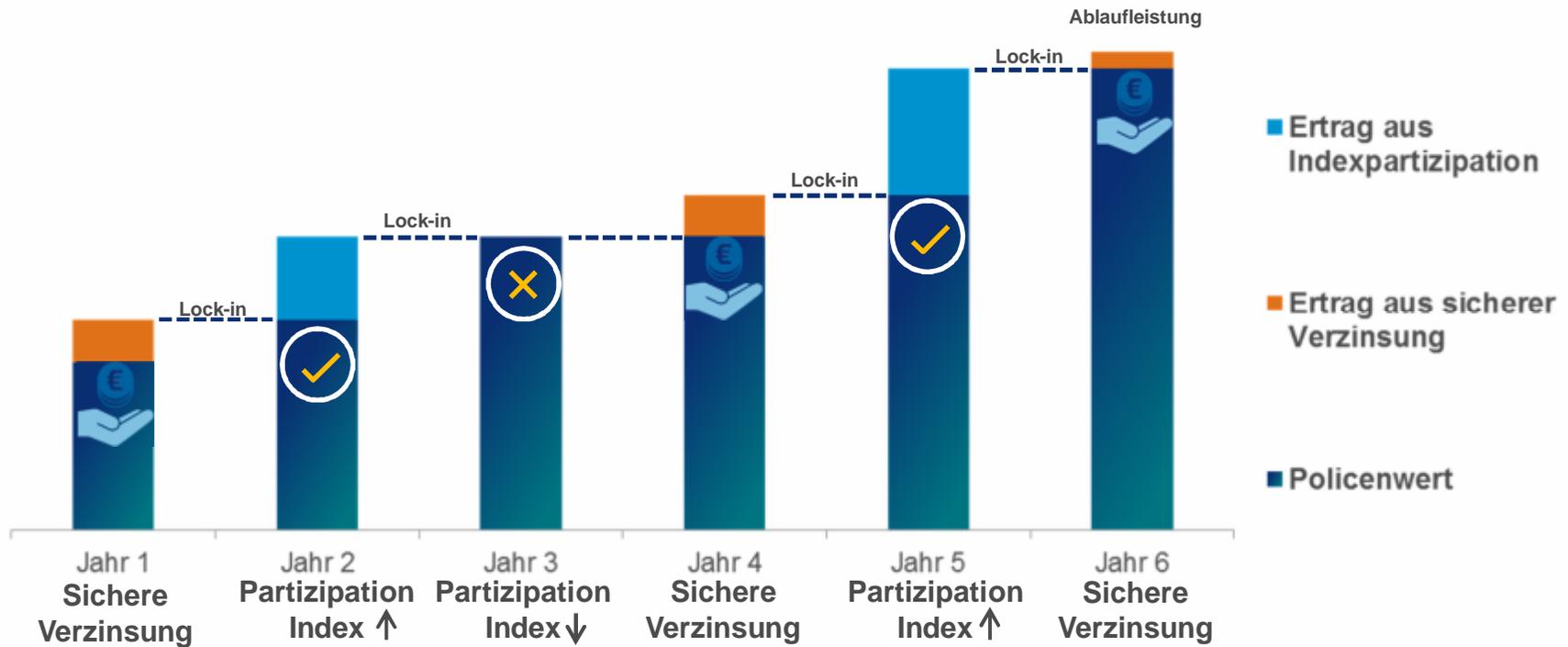


*Der Kunde kann nun wählen, ob er sich an den Überschüssen des Deckungsstocks beteiligt **oder** eine Indexpartizipation wählt*

Überschüsse werden für den Kauf von Optionen verwendet, um am Index zu partizipieren



Überblick Indexpolice



Aktuell zeigen sich am Markt sechs Modelle für die Indexpartizipation

Monatliche
Aufsummierung –
Cap-Verfahren

1

Monatliche
Aufsummierung –
Indexquote (IQ)

2

Beteiligungsquoten
– MultiSelekt
Konzept

3

Quartalsweise
Berechnung –
Cap-Verfahren und
Partizipationsquote

4

Jährliche
Partizipationsquote
(PQ)

5

Monatlicher Cap
i.V.m. einer
jährlichen
Partizipationsquote

6

Vorteile

- Garantie wird direkt vom Versicherer ausgesprochen
- Negative Wertentwicklung ist auf Jahresbasis ausgeschlossen (trotz Indexpartizipation)
- Jährliche Wahl zwischen Indexpartizipation und sicherer Verzinsung

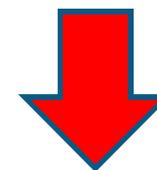
Nachteile

- Hohe Komplexität erschwert Verständnis und schwer zu beraten
- Intransparente Garantiekosten
- Bei sinkenden Überschüssen Anpassungen von Caps bzw. Performanceraten führt zu sinkenden Performanceaussichten
- Kursindizes, schließt Dividendenbeteiligung aus
- Verlust von Zinseszinsseffekten durch Addition der Monatsrenditen

Agenda

- 1** Überblick Garantiemodelle am Markt
- 2** Performance Vergleiche
- 3** Vom With Profit zum richtigen MyFolio

Garantievergleich Anlageergebnis



Standard Life

Annahme: Mann, 37 Jahre, 30 Jahre Laufzeit, 1.000 EUR p.a.

| | Stressszenario | Pessimistisches Szenario | Mittleres Szenario | Optimistisches Szenario |
|---|--|--|--|--|
| | Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten | Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten | Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten | Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten |
| Klassische Versicherung Allianz Zukunftsrente Klassik mit Beitragsrückzahlung bei Tod | 32.486,00 EUR | 33.849,00 EUR | 38.143,00 EUR | 47.256,00 EUR |
| With Profit Canada Life GENERATION private plus | 38.094,00 EUR | 38.236,00 EUR | 39.602,00 EUR | 55.367,00 EUR |
| 3-Topf-Hybrid Stuttgarter FlexRente performance-safe (80 % Beitragsgarantie) | * | 26.700 EUR** | 36.600 EUR** | 55.000 EUR** |
| Indexpolicen Allianz Zukunftsrente IndexSelect Plus (100 % Garantie) | 30.000,00 EUR | 30.330,00 EUR | 38.587,00 EUR | 57.487,00 EUR |
| Neue Klassik AL_RENTE ^{Flex} – Moderne flexible Rente mit Rentengarantiezeit (AR15) | 29.276,00 EUR | 29.756,00 EUR | 34.087,00 EUR | 46.304,00 EUR |
| Fondsgebundene Lösungen ohne Garantie ALfonds – Fondsgebundene Rente (FR10) AL Trust Wachstum | 13.854,00 EUR | 24.461,00 EUR | 41.635,00 EUR | 75.350,00 EUR |

Quellen: Basisinformationsblätter der jeweiligen Tarife Stand September 2018.

* Stressszenarien werden nicht ausgewiesen

** Gerundete, mittlere Erlebensfalleistung

Garantievergleich Renditen



Standard Life

| Annahme: Mann, 37 Jahre, 30 Jahre Laufzeit, 1.000 EUR p.a. | Stressszenario | Pessimistisches Szenario | Mittleres Szenario | Optimistisches Szenario |
|--|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| | Jährliche Durchschnittsrendite | Jährliche Durchschnittsrendite | Jährliche Durchschnittsrendite | Jährliche Durchschnittsrendite |
| Klassische Versicherung Allianz Zukunftsrente Klassik mit Beitragsrückzahlung bei Tod | 0,51 % | 0,77 % | 1,51 % | 2,79 % |
| With Profit Canada Life GENERATION private plus | 1,50 % | 1,50 % | 1,70 % | 3,70 % |
| 3-Topf-Hybrid Stuttgarter FlexRente performance-safe (80 % Beitragsgarantie) | * | -0,8 %** | 1,2 %** | 4,0 %** |
| Indexpolizen Allianz Zukunftsrente IndexSelect Plus (100 % Garantie) | 0,00 % | 0,07 % | 1,58 % | 3,92 % |
| Neue Klassik AL_RENTE ^{Flex} – Moderne flexible Rente mit Rentengarantiezeit (AR15) | -0,16 % | -0,16 % | 0,81 % | 2,67 % |
| Fondsgebundene Lösungen ohne Garantie ALfonds – Fondsgebundene Rente (FR10) AL Wachstum | -5,61 % | -1,35 % | 2,04 % | 5,42 % |

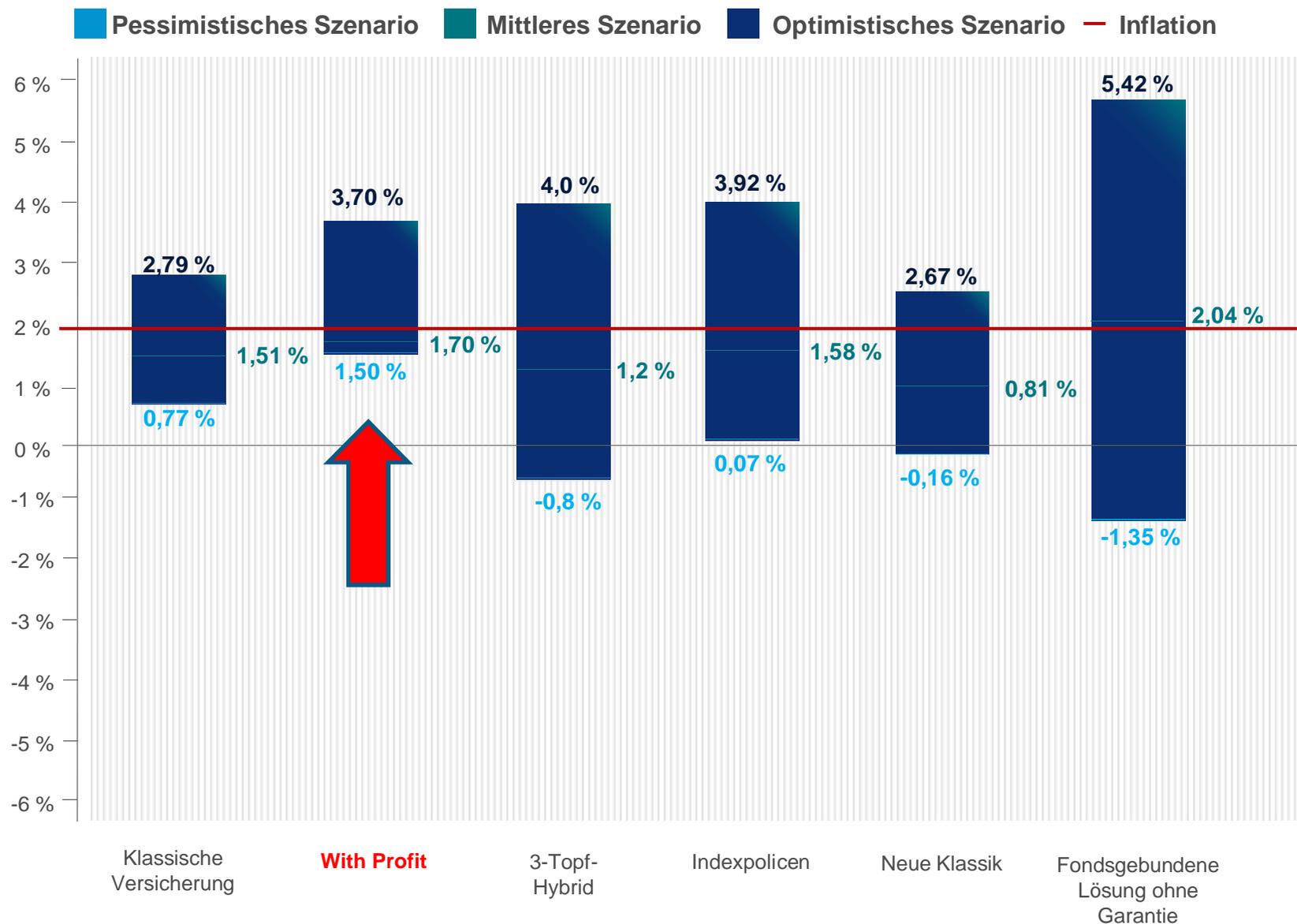
Quellen: Basisinformationsblätter der jeweiligen Tarife Stand September 2018.

* Stressszenarien werden nicht ausgewiesen

** Gerundete, mittlere Erlebensfalleistung

Garantievergleich

Renditen in Relation zur Inflation

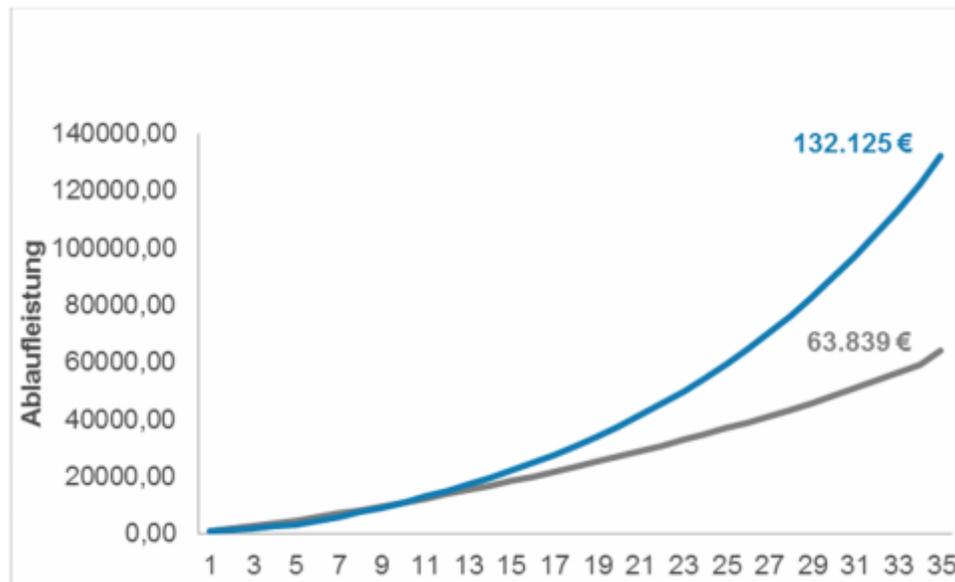


Wirkung des Zinseszins

Wer sein Sparziel erreichen möchte, sollte auf den richtigen Motor setzen

Welche Parameter sind in der Praxis frei bestimmbar?

| | | |
|-------------|---|---|
| Zielkapital | ✗ | Begrenzung ergibt sich aus monatlicher Kostenbelastung |
| Sparrate | ✗ | Ergibt sich aus dem derzeit zur Verfügung stehenden Kapital |
| Laufzeit | ✗ | Geplanter Renteneintritt, nur bedingt variabel |
| Zins | ✓ | Ergibt sich aus der Risikotoleranz des Kunden |



Fondsrente ohne Garantie (Maxxellence Invest), hochgerechnet mit 6 Prozent

Indexrente mit Beitragserhalt (Ø ausgewählter Anbieter), hochgerechnet mit 3 Prozent

Um sein Sparziel zu erreichen, bleibt dem Kunden oft nur eine Wahl:

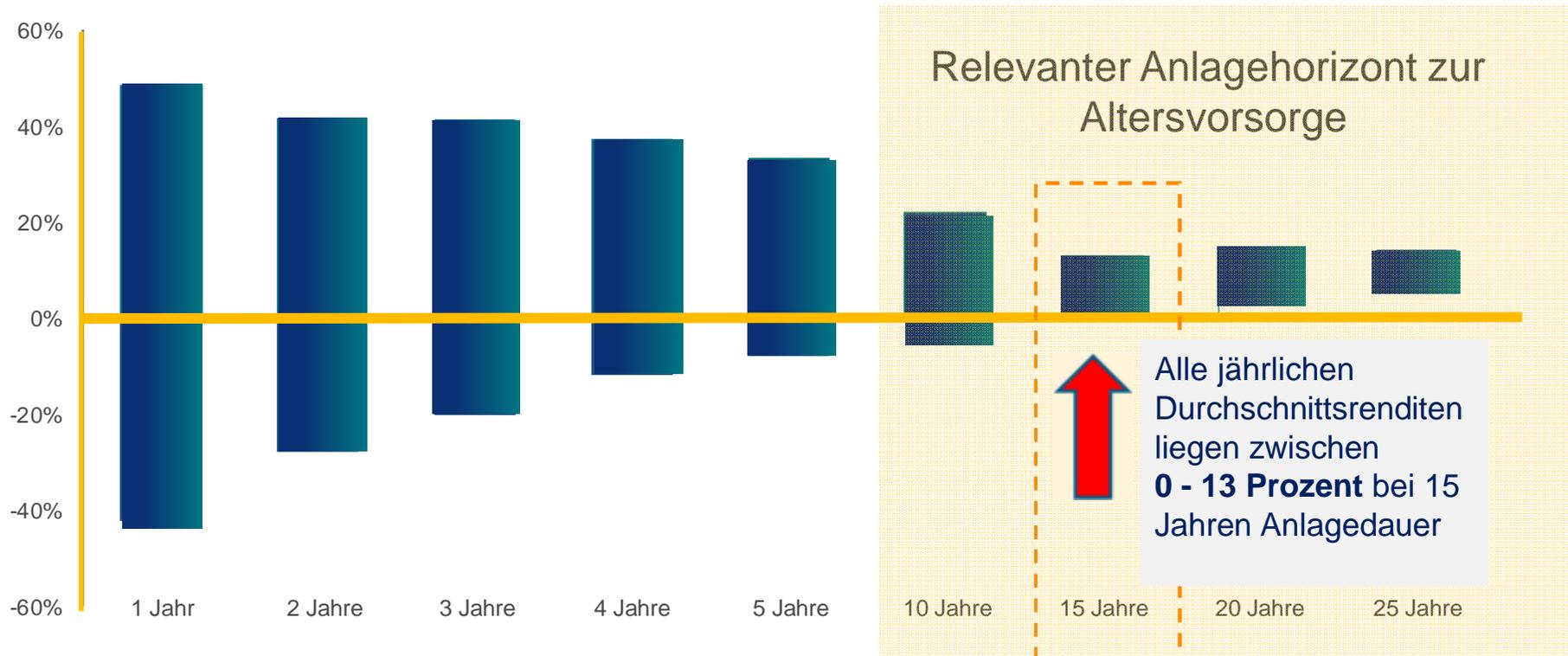
Änderung der Risikotoleranz!

Kunde: 32 Jahre alt, Beitragszahlungsdauer 35 Jahre, 100 Euro Sparrate, Fondsrente: Verwendeter Fonds MyFolio SLI managed Chance, Indexrente: Ø-Werte von Allianz, VWB, NLV und Condor

Hinweis: Leistungen können höher oder niedriger ausfallen

Welches Risiko hat der Kunde?

Zwischen 1986 und 2018 bieten Europäische Aktien* ab 15 Jahren Anlagedauer keine negativen Wertentwicklungen



* Quelle: EURO STOXX 50 (Performanceindex): Stand 1986 - 2019, eigene Darstellung

Agenda

- 1** Überblick Garantiemodelle am Markt
- 2** Performance Vergleiche
- 3** Vom With Profit zum richtigen MyFolio

Positionierung With Profits

Marktumfeld im Jahre 1997

Klassische deutsche Rentenversicherungen

- Garantiezins 4 Prozent (Stand 1997)
- Geringe Aktienanlage
- Durchschnittliche Gesamtverzinsung 1997 7,3 Prozent¹

With Profits

- Ablaufgarantie 2,375 Prozent, garantierte Rückkaufswerte
- Aktienanteil von ca. 65 Prozent (Stand 1997)²

Fondsgebundene Rentenversicherungen

- Keine Garantien
- Bis zu 100 Prozent Aktien

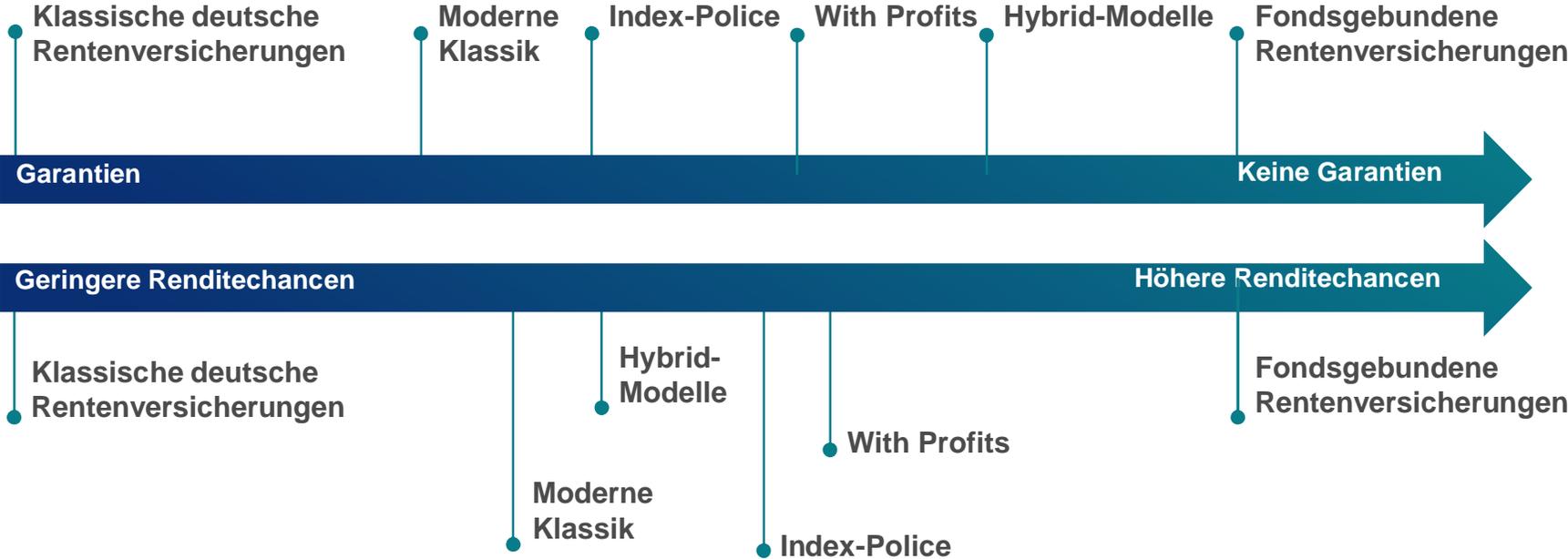
Garantien

Keine Garantien

¹ Quelle: <https://www.faz.net/aktuell/finanzen/lebensversicherung-die-ueberschussbeteiligung-hat-fallstricke-1230876/sinkende-gesamtverzinsungen-1239082.html>.

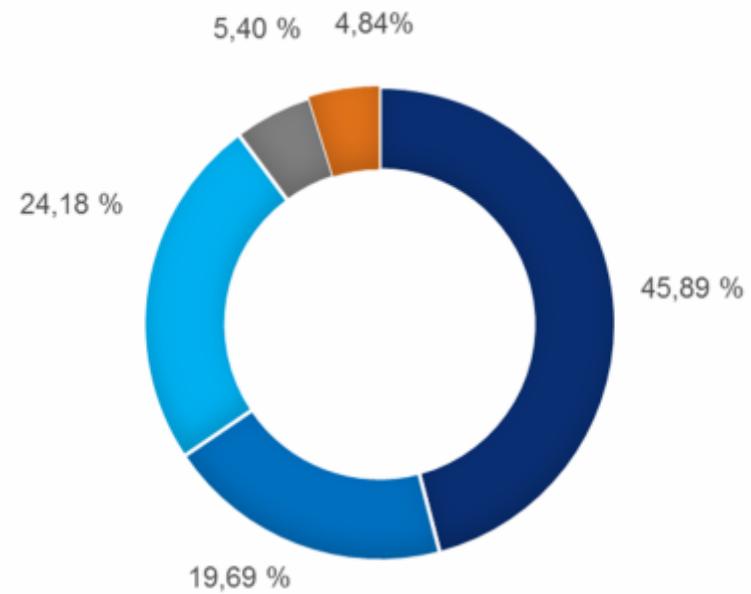
² Der Aktienanteil variiert und kann zum Beispiel je nach Marktlage im Sinne der Versichertengemeinschaft nach oben oder unten angepasst werden je nach Serie.

Positionierung With Profits



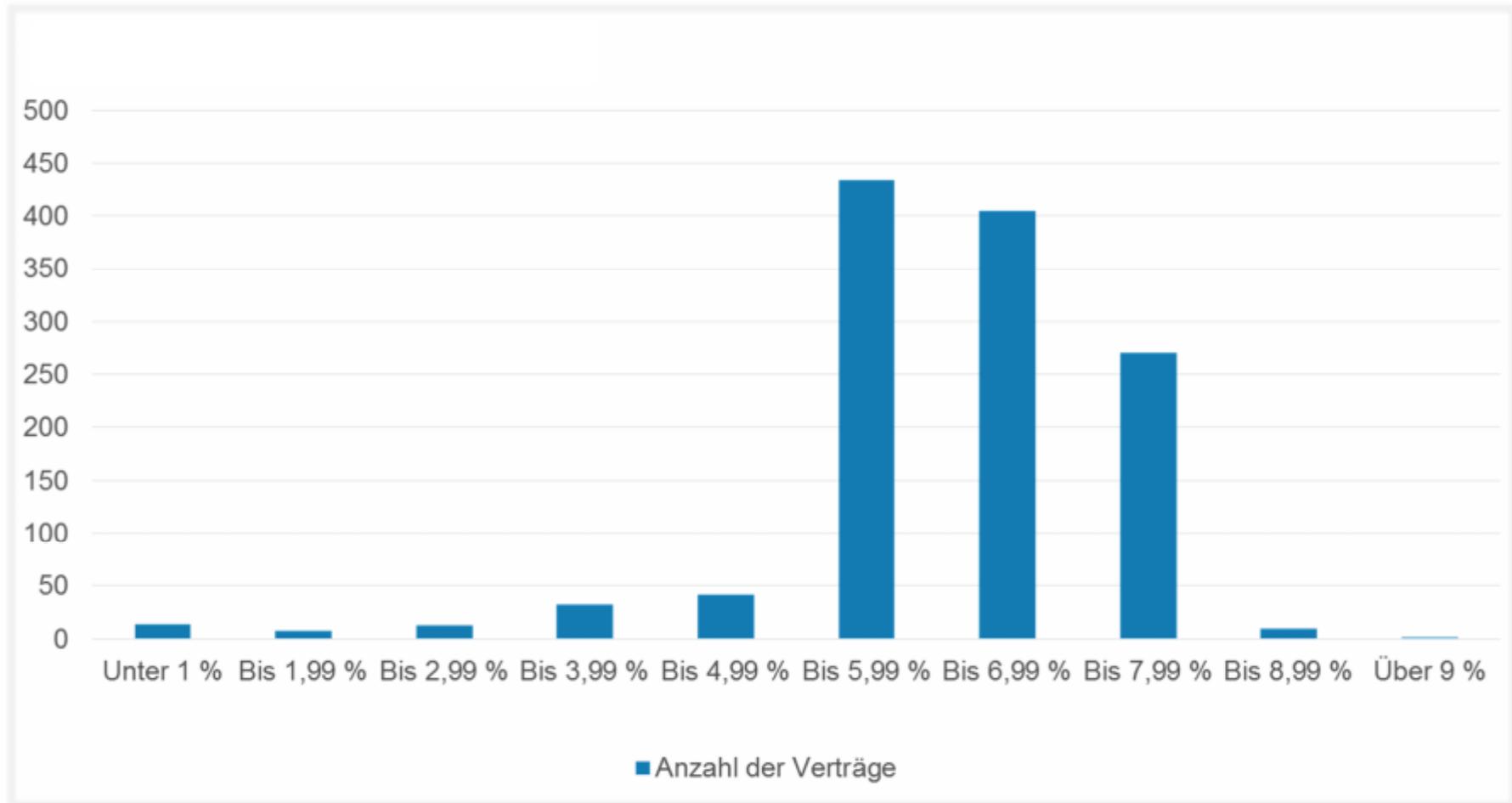
Anlagemix Serie V (ab 6. September 2010, geschlossen für Neugeschäft in Deutschland, Ergebnisse p.a.)

Serie V



■ Staatsanleihen ■ Unternehmensanleihen ■ Aktien Europa ■ Aktien Welt ■ Sonstige

Tatsächliche Wertentwicklung p.a.



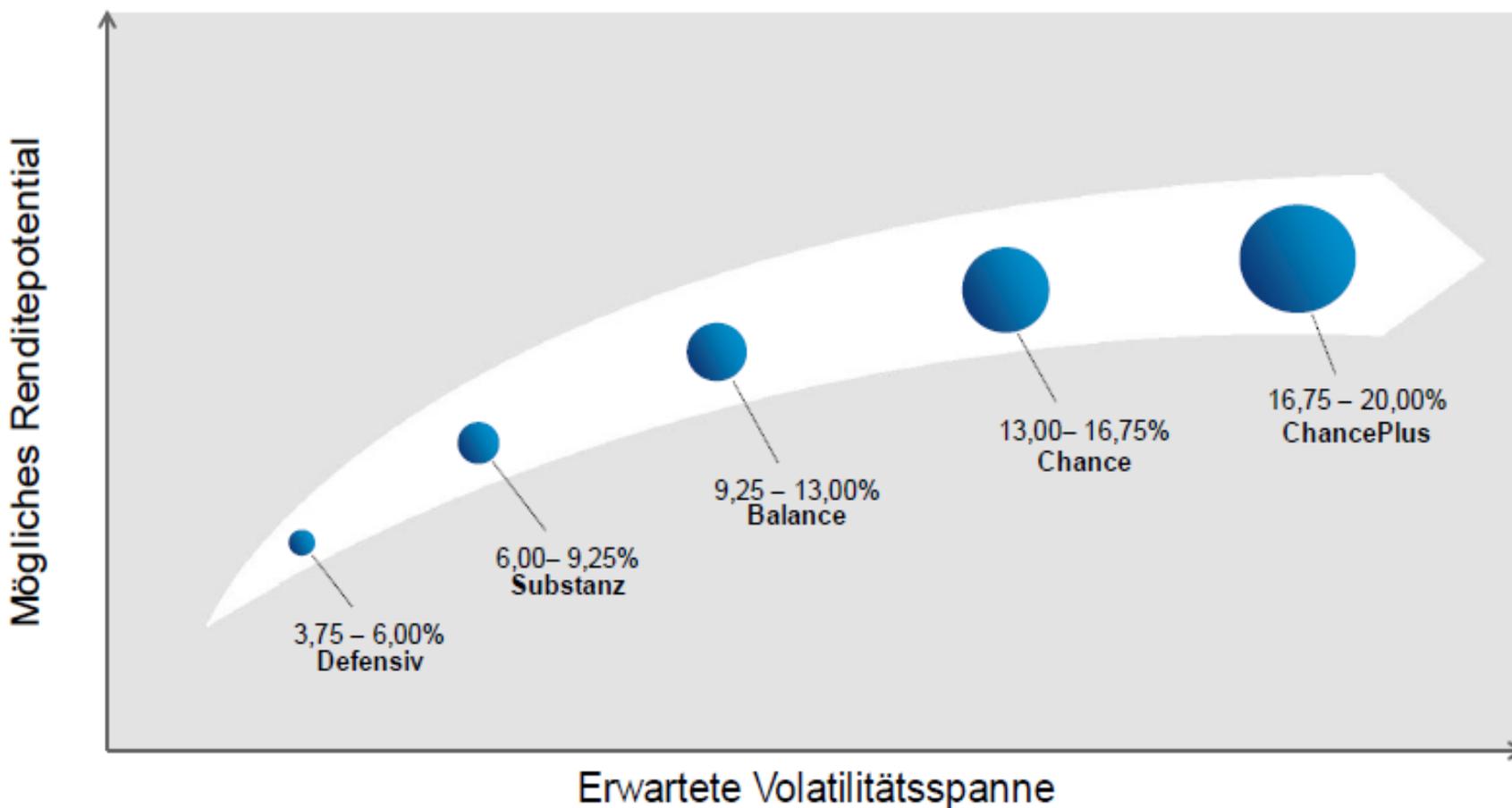
Schwerpunkt des Anlageportfolios ist Europa



Bei der Vermögensplanung ist es sinnvoll, die Chancen unterschiedlicher Anlageklassen zu nutzen. Den Kern unserer With Profits bildet ein stark diversifiziertes Anlageportfolio, der sogenannte With Profit Fund. Das variable Portfolio aus festverzinslichen Wertpapieren, Aktien und einem kleineren Anteil an z. B. Geldmarktanlagen sorgt für gute Renditechancen und macht gleichzeitig resistenter gegen Schwankungen an den Finanzmärkten.

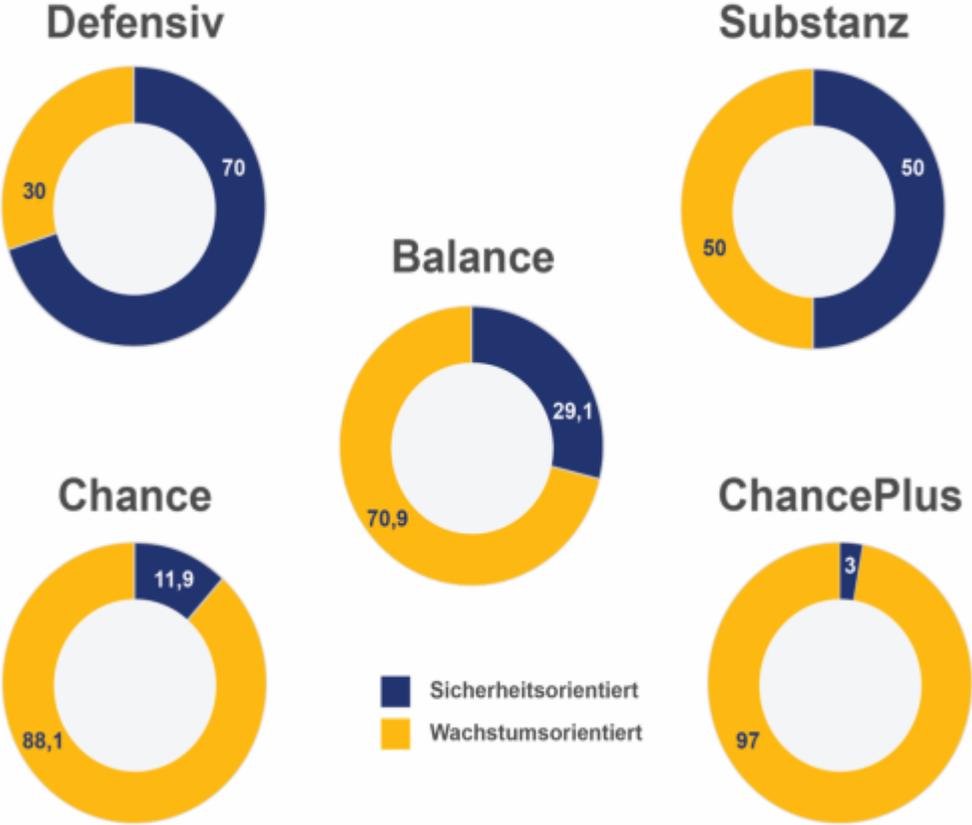
Unsere Volatilitätssteuerung

Für viele Risikoneigungen das passende Zielinvestment



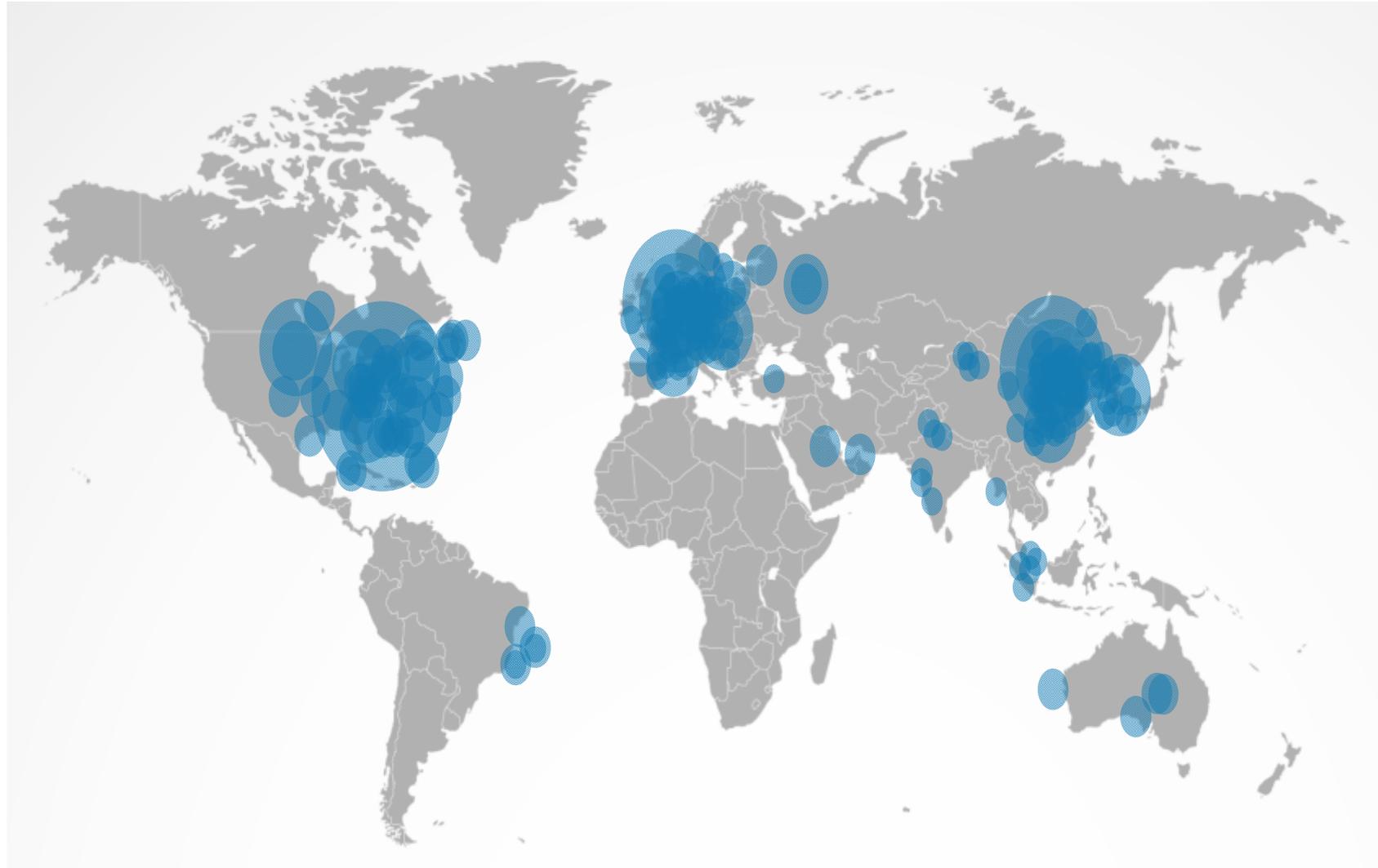
Die dargestellten Werte stellen die erwartete Schwankungsbreite für einen Zehnjahreszeitraum eines jeden MyFolio Fonds dar. Sie wurden in Bezug auf den für den MSCI Europe Index berechnet. Die Angabe ist in Prozent und kann sich ändern, da sich die globalen Kapitalmärkte ständig ändern und damit auch die historischen Schwankungen verändern. Das Managementteam strebt an, den jeweiligen MyFolio Fonds innerhalb dieser Bandbreite zu verwalten. Eine Garantie dafür kann jedoch nicht übernommen werden. Die tatsächliche Schwankung des Fonds (realisierte Volatilität) kann kurzfristig auch höher ausfallen. Eine Vorhersage künftiger Entwicklungen ist nicht möglich. Diese Darstellungen sind rechtlich unverbindlich. Standard Life übernimmt dafür keine Haftung.

Strategische Asset-Allokation

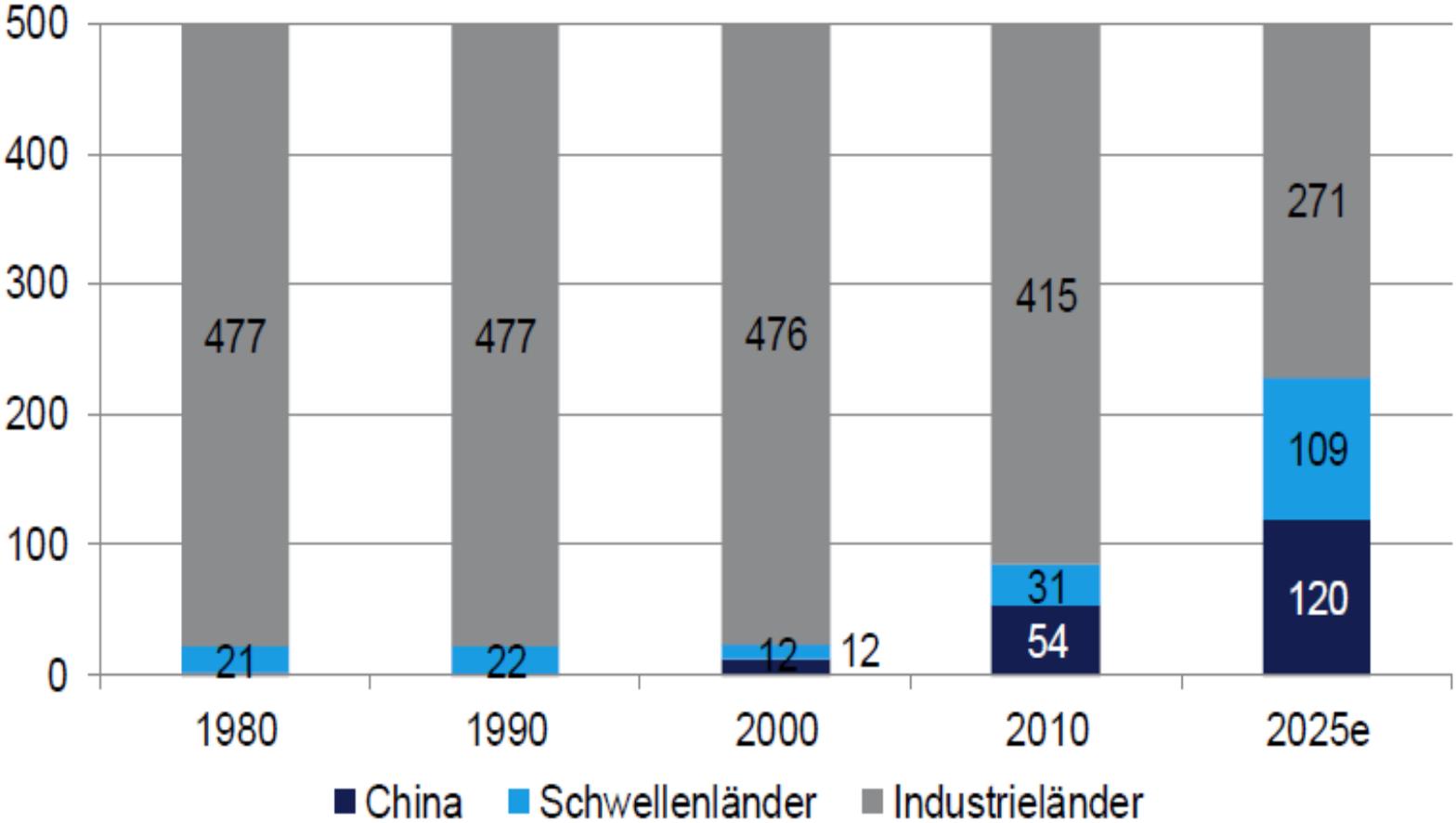


Quelle: Aberdeen Standard Investments, Stand November 2018.

Institutionelle Anleger investieren global



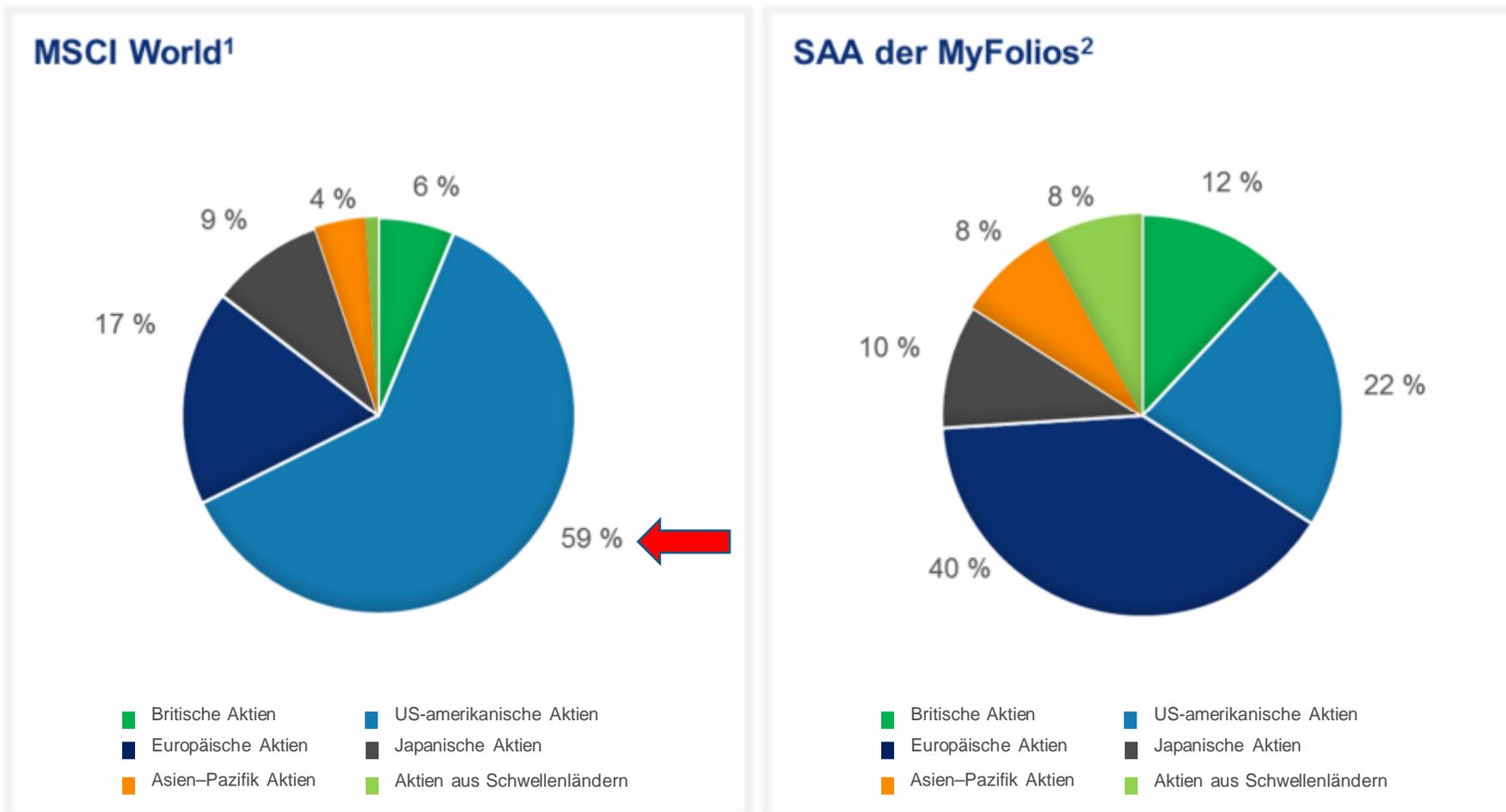
Prognose für die nächsten Jahre. Der Welthandel verändert sich...



Quelle: Aberdeen Standard Investments, McKinsey Global Institute, Scope. China umfasst China, Hongkong, Macau und Taiwan, Schwellenländer umfassen Afrika, Lateinamerika, Naher Osten, Osteuropa, Zentralasien, Südasien und Südostasien.

Diversifikation

Regionale Aufteilung der Aktienanlagen im Vergleich

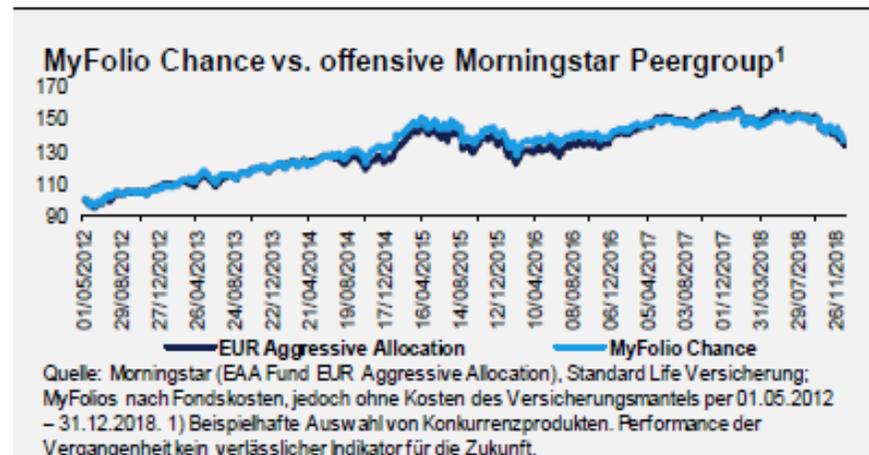
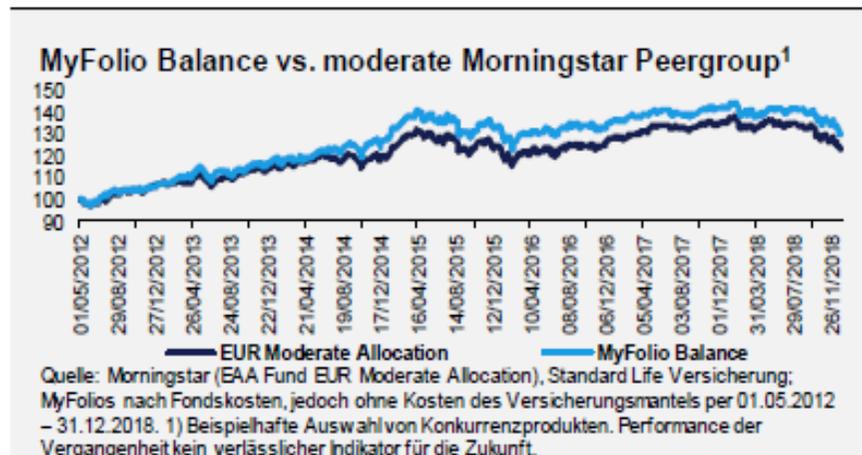
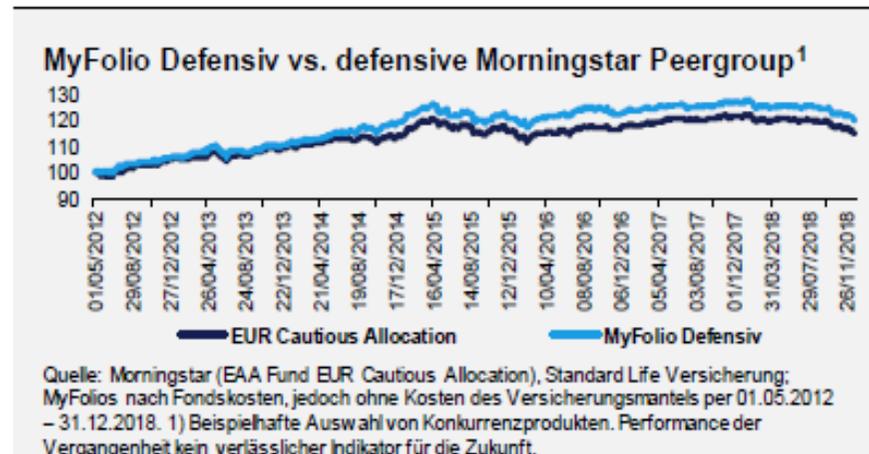


¹ Regionale Vertretung innerhalb des iShares MSCI World ETFs per 30. November 2017; 3,5-prozentige Gewichtung von Kanada nicht in der Darstellung enthalten.
² Holdings per Aktienfonds innerhalb der MyFolios. Gewichtung der regionalen Aktienbestandteile bezogen auf ChancePlus. Aktienanteil auf 100 hochskaliert.
 Quelle: Morningstar per 21. November 2017 und 23. November 2018.

Performance der My Folios seit Auflage

Gute bis sehr gute Entwicklung gegenüber dem Peergroup-Durchschnitt

- Im Vergleich gegenüber der breiten Peergroup haben sich die MyFolios gut behaupten können, wobei insbesondere das Defensiv- und das Balance-Profil den Peergroup-Durchschnitt hinter sich lassen konnten.
- Gegenüber der Aggressive Allocation Peergroup liegt MyFolio Chance leicht zurück, was aber mit einer Aktienquote von 50-60% gegenüber einer Peergroup mit 65%-100% ein respektables Ergebnis ist.



2

Wertvollen Kunden qualifiziert zur Seite stehen

(Referent: Florian Heck) – geplante
Termine: Donnerstag, 29.08. und
Dienstag, 03.09.2019

[Direkt zum Webinar am 29.08.2019 >](#)

[Direkt zum Webinar am 03.09.2019 >](#)

[Mehr erfahren >](#)

<https://www.standardlife.de/finanzplanung/online>

Thorsten Kratzer

Zertifizierter Spezialist für Ruhestandsplanung (FH)

Danke

Standard Life
Weil das Leben viel zu bieten hat



Wichtige Hinweise



Die in der Vergangenheit erzielte Performance und die Erträge lassen keinen Rückschluss auf die zukünftige Performance und Erträge der Fonds zu. Die Performance ist nach Kapitalanlagekosten. Die Fonds sind weder mit einer Garantie noch mit einem Kapitalschutzmechanismus ausgestattet. Der in Euro umgerechnete Wert internationaler Anlagen der Fonds kann infolge von Wechselkursschwankungen (Währungsschwankungen) sowohl steigen als auch sinken. Der Wert der Fonds und damit der Wert ihres Investments kann gegenüber dem Einstandspreis steigen oder fallen. Die Fonds wurden als interne Fonds für die fondsgebundenen Rentenversicherungen Maxxellence Invest, ParkAllee komfort und ParkAllee aktiv, B-SMART Invest sowie die Lebensversicherung WeitBlick von Standard Life Assurance Ltd. aufgelegt. Beschreibung: Die Darstellung zu der bisherigen Wertentwicklung basiert auf Berechnungen nach der BVI-Methode, soweit keine anderen Angaben gemacht werden. Das bedeutet, dass bei der Berechnung von einer Wiederanlage der Gesamtausschüttung (Barausschüttung zuzüglich evtl. Steuerguthaben) zum Anteilswert ohne Berücksichtigung steuerlicher Gesichtspunkte ausgegangen wurde. Die steuerliche Behandlung der Erträge unterliegt den jeweils gültigen steuerlichen Bestimmungen. Steuerliche Aspekte bleiben deshalb bei der Berechnung der Wertentwicklung unberücksichtigt.

Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit verwenden wir ausschließlich die männliche Form. Durch diese Ansprache sind dabei unabhängig davon stets Personen männlichen und weiblichen Geschlechts gleichermaßen gemeint.